

S P E R R F R I S T : Veranstaltungstermin
- Es gilt das gesprochene Wort -

Rede

Bürgermeister Bernhard Marewski

Gedächtnisausstellung Wiktor Chazkewitsch

Sonntag, 15. Januar 2017, 11:30 Uhr, Künstlerbunker Karlstr.

Sehr geehrter Herr Botschaftsrat Alexej Barbuk,
sehr verehrte Frau Dr. Pickartz,
sehr geehrter Herr Dr. Pusch,
sehr verehrte Frau Loh-Bachmann,
sehr geehrte Damen und Herren,

ich freue mich sehr, Sie so zahlreich bei der Eröffnung der heutigen Ausstellung zu begrüßen, die unter der Schirmherrschaft der Botschaft der Republik Belarus in der Bundesrepublik Deutschland sowie der Europa-Union Leverkusen steht.

Diese Ausstellung zeigt sehr eindrucksvoll, wie sich unterschiedliche Herkunft und Kulturen im Positiven gegenseitig beeinflussen und befruchten können und sich im künstlerischen Schaffen eindrucksvoll wiederfinden.

Wiktor Chazkewitsch war nicht nur in seiner Heimat Belarus ein anerkannter und etablierter Künstler, bevor er seinen Lebensmittelpunkt nach Leverkusen verlegte.

Er war (ab 1985) Mitglied der Künstlerunion von Weißrussland sowie der der GUS, der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, - und seit 2006 Mitglied des Bundesverbandes Bildender Künstler in Deutschland (BKK).

In den elf Jahren, die Wiktor Chazkewitsch hier verbrachte, wirkte er aktiv mit in der Arbeitsgemeinschaft Leverkusener Künstler ... der Europa-Union war er eng verbunden.

Als Wanderer zwischen zwei Welten, zwischen traditioneller Monumental-Malerei in seiner Heimat ... und der Moderne, war er bekannt und geschätzt.

Es ist kein Wunder, dass Ellen Loh-Bachmann - Eloba - seine Werke vielfach präsentierte. Sie ist die treibende Kraft hinter vielen Kunstaktionen, an denen Wiktor Chazkewitsch teilnahm.
Auch Sie, Frau Loh-Bachmann, gehören zu den Weltenbummlern, die unsere Kunstszene bereichern. Das darf hier angemerkt werden.

Ihre gemeinsame Arbeit erfuhr immer wieder auch Unterstützung durch die „Europa-Union“.
Ob Europäischer Künstlerwettbewerb oder Weltkunst ... es war stets - so hieß ein weiteres gemeinsames Projekt - „Kunst in Bewegung“.

Es zeigt die besondere Wertschätzung, dass Sie, Herr Botschaftsrat Alexej Barbuk, uns und dem Künstler Ihres Heimatlandes heute die Ehre Ihres Besuchs erweisen.

Ihre Anwesenheit an dieser Ausstellungs-Eröffnung beleuchtet das Renommee, das Wiktor Chazkewitsch während seines reichen künstlerischen Lebens auch von offizieller Seite in Belarus genoss.
Herr Botschaftsrat, ich begrüße Sie herzlich hier in Leverkusen!

Heute möchte die Arbeitsgemeinschaft Leverkusener Künstler nochmals das Schaffen von Wiktor Chazkewitsch - seine „Lebenswelt“ - der Öffentlichkeit präsentieren.

Die Ausstellung ist eine Hommage an einen geschätzten Künstler, der seinen Weg gesucht und gefunden ... und einen faszinieren Bilder-Fundus geschaffen hat.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die an dieser Ausstellung mitgewirkt haben und ihrem früh verstorbenen Kollegen damit ein Denkmal setzen.

Ihnen allen wünsche ich einen anregenden Rundgang und der Ausstellung viel Erfolg.